

Protokoll der 21. Hauptversammlung

Vom 01. April 2019

Stadler Altenrhein AG, Thal

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident eröffnet um 16.45 Uhr die 20. Hauptversammlung.

Speziell begrüsst werden die Gäste die Anwesend sind:

- BZR Rorschach-Rheintal A. Baumann
- BZB Buchs C. Palumbo
- BWZ Rapperswil-Jona R. Dulla
- BZU Wil-Uzwil E. Thür
- Mitglieder
- Experten

Entschuldigt:

- Regierungsrat Kanton SG S. Kölliker
- Swissem J. Pérez
- Kt. SG Bildungsdepartement D. Meier
- Amt für Berufsbildung AR T. Ribl
- Lernbegleitungszenrum Rapperswil A. Eberhard
- Regierungsrätin Kanton LI-Vaduz A. Frick
- Amt für Berufsbildung SG B. Müller
- Beisitzer Albert Hehli
- Präsident ÜKK Nico Marty

Anwesend: 41
Stimmberechtigt: 33
Absolutes Mehr: 17

2. Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident schlägt Pascal Oberlin der Firma Jansen AG und Rolf Kosarnig der Firma Geberit, vor.

3. Protokoll der letzten Hauptversammlung

Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet. Das Protokoll der 20. Hauptversammlung wird einstimmig genehmigt und der Aktuarin gedankt.

4. Jahresberichte

4.1. Präsidentenbericht LVKR

*„Geschätzte Mitglieder
Liebe Gäste
Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen*

Wir leben in einer spannenden Zeit. Einer Zeit des Umbruchs. Alles spricht von Industrie 4.0, Digitalisierung und nicht zuletzt ISO GPS. Wir alle können uns weder der Digitalisierung, noch dem ISO GPS entziehen. Alles ist in der Cloud. Einige arbeiten mit eBooks und Tablets.

Die Welt wird immer digitaler und damit aber auch Abhängiger.

Abhängiger von Anbietern.

Abhängiger von der Technik.

(aber) Der Inhalt, einer Konstrukteurlehre bleibt weiterhin fordernd.

Der Eine oder Andere erinnert sich bestimmt, wie ich an der letzten Hauptversammlung zu Ihnen sagte: „Die Ausbildung beginnt mit der Schnupperlehre“. Das ist auch heute noch so. Heute ist es jedoch zunehmend schwieriger „gute Lernende“ zu finden. Zumal die Ansprüche steigen, das technische Niveau der Schulabgänger zumindest gefühlt sinkt und die Gymnasien mehr und mehr Schüler für sich zu gewinnen versuchen. Auch wenn manchmal nicht die richtigen hingehen.

Umso wichtiger ist es, dass wir „die richtigen“ für unseren Beruf begeistern können. Das wir die „richtigen Schüler“ für unsere Firmen gewinnen können. Es ist wichtig damit wir auch in ferner Zukunft technologisch ganz vorne dabei sind.

Und mit den richtigen Menschen am richtigen Ort, ist uns der Erfolg garantiert.

Rückblick:

Am 9. April 2018 führten wir die Hauptversammlung bei der Bartholet Maschinenbau AG durch und durften vorgängig eine interessante Betriebspräsentation geniessen.

Anfangs September wurden dann traditionsgemäss die besten Lehrabsolventen im Beruf Konstrukteur an der OBA in St. Gallen geehrt. Wir durften in unserem Verbandsgebiet ganze 20 Absolventinnen und Absolventen aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen auszeichnen.

Die Berichterstattung über das ganze Verbandsgebiet bringt weiterhin positive Impulse für den dualen Bildungsweg, die Lehrbetriebe und den Beruf Konstrukteur. Ebenso wurde die Konstrukteur-Champion Ehrung auf unserer Internetseite publiziert.

Vorstands- und Kommissionstätigkeit

Dieses Jahr erledigten wir die Verbandstätigkeiten an drei Sitzungen. Die Organisation und die Zuständigkeiten sind gut dokumentiert, wobei unsere Plattform nicht mehr in Betrieb ist. Die Zusammenarbeit im Vorstand erfolgt nun über den CloudDienst OneDrive um weiterhin allen Vorstandsmitgliedern Zugang zu den bestehenden Dokumenten zu gewährleisten. Wir sind auch in diesem Jahr dabei die Zusammenarbeit und Verbandsprozesse zu optimieren und wo das möglich ist zu digitalisieren. Sie zu automatisieren und für Sie, unsere Verbandsmitglieder, und die Lernenden optimale und effiziente Dienstleistungen anzubieten.

Die detaillierten Berichte der Kurskommission und des Technischen Leiters folgen im Anschluss.

Dank

Ich bedanke mich herzlichst für die gute Zusammenarbeit und das kollegiale Verhältnis im Vorstand. Die Sitzungen waren immer respektvoll, ehrlich, kollegial und kooperativ. Es war mir stets eine Freude zu erleben wie sich alle Vorstandsmitglieder für ein optimales Miteinander, den Verband, ihre Mitglieder und die Lernenden einsetzen.

Weiter, danke ich ganz herzlich den Berufsfachschulen, den Berufsbildungsämtern SG, AR und FL, dem Gewerbeverband, dem SwisMem und ganz speziell auch euch, den Vertretern der Mitgliederfirmen.

Vielen herzlichen Dank für ihre Mitarbeit und Kooperation.»

Altenrhein, 1. April

*Der Präsident
Andreja Slavik*

Der Präsidentenbericht wird einstimmig angenommen.

4.2. Präsidentenbericht Kurskommission

Der Präsidentenbericht von Nico Marty wird stellvertretend von Rafael Anner verlesen.

„Sehr geehrte Damen und Herren

Ein sehr spannendes Jahr liegt hinter uns und ich glaube es kommen nicht weniger interessante auf uns zu.

Auch dieses Jahr haben wir ohne Probleme gemeistert. Die ÜK-Zentren konnten optimal besetzt werden.

Die Klassen wurden mit beispielhaftem Einsatz und dem nötigen Fachwissen der Kursleiter wieder gut betreut. Es ist Ihnen einmal mehr gelungen eine sehr angenehme Lern-Atmosphäre in den Klassenzimmern zu erreichen.

Die Umsetzung der Kursinhalte und die Abarbeitung des Ko - Re – Kataloges wurden unter den ÜK-Standorten abgestimmt und die Kursziele konnten so erreicht werden. Die Checklisten und Kursinhalte wurden regelmäßig an den ÜK-Leitersitzungen überprüft und reflektiert. Auftretende “Probleme” wurden besprochen und gemeinsam nach Lösungsansätzen gesucht.

Wir durften in diesem Berichtsjahr 93 Lehrverhältnisse verzeichnen, davon sind 40 befreit. Somit hatten wir 53 Lehrlinge in den ÜK-Kursen.

Rückblick

In den Kursleitersitzungen wurden die Teilnehmer den Kursorten zugeteilt, über den Verlauf der Kurse diskutiert, sowie die Qualität sichergestellt. Es hat sich einmal mehr gezeigt dass wieder eine gute Verteilung über das ganze Verbandsgebiet erreicht wurde. Bei den Rückmeldungen und Kursevaluation nach dem Kurs, hat sich immer mehr abgezeichnet, dass die Zeit, vor allem im ÜK1 sehr knapp ist, um den geforderten Stoff zu vermitteln. Die Kursleiter haben diesen Punkt aufgenommen und nach einer Lösung gesucht. Auf diesen Punkt werde ich anschließend noch genauer eingehen.

Leider können wir nicht mehr mit unsere Plattform arbeiten. Der Austausch der Daten und die Sicherstellung der nötigen Dokumentationsunterlagen ist dennoch gewährleistet..

Es freut mich, mitteilen zu können, dass der ÜK-Standort Herisau mit dem Kursleiter René Moutte auch im kommenden Jahr weiterführen wird.

Die Aufsichtspflicht wird mit dem Besuch des Kursortes „Herisau“ bei Rene Moutte am 27.03.2019 erfüllt. Dies etwas später als normal, da der Besuch während des ÜK3 durchgeführt wird.

ÜK-Kurskommission

Die ÜK-Kurskommission hat Turnus gemäß am Mittwoch 14.02.2019 bei der Firma Bartholet AG in Flums getagt.

Die eingereichten Unterlagen, im speziellen die Abrechnung der überbetrieblichen Kurse, fielen zur Zufriedenheit der Ämter aus.

Die Standardberichte bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Revisorenbericht werden nach der Hauptversammlung in Form eines Protokollauszuges, in dem die Dechargen-Erteilung des Vorstandes ersichtlich ist, nachgereicht.

Ausblick

Momentan wird nach einer Lösung gesucht für den Ersatz der Plattform. Dies ist mit dem Vorstand koordiniert, damit etwas einheitliches zwischen Verband und ÜK-Leitern zur Verfügung gestellt werden kann.

Wie bereits angetönt, zeichnet sich im ÜK1 immer mehr ein Zeitproblem ab. Da möchten wir Einhalt gebieten und stellen die Variante mit der Vorbereitung im Lehrbetrieb vor. Mehr dazu anschließend von Andreas Meli.

Was uns bei dieser Variante entgegen kommt ist, dass die Lernenden zuerst im Lehrbetrieb sind und diese dadurch auch die Ernsthaftigkeit und Wichtigkeit der ÜK's mit auf den Weg gegeben werden kann. Auch betreffend Absenzen können die Jugendlichen dabei sensibilisiert werden. An dieser Stelle der Hinweis, dass auf Absenzen verzichtet werden soll.

Ein Thema welches uns weiterhin begleiten wird, sind die E-Books, wie auch Tablets / Notbooks. Unser Präsident ist diesbezüglich im Gespräch mit SwissMem. Allerdings sind wir auch im Austausch mit den Berufsfachschulen, welche immer mehr umsteigen. Wir möchten da eine Einheitliche Lösung finden, damit nicht auf mehreren verschiedenen Schienen gefahren wird.

Nähere Erläuterungen zum Kursjahr 2018/2019 sowie einen Ausblick auf das kommende Kursjahr wird der Tech. Leiter Andreas Meli im nächsten Traktandum ausführen.

Dank

Mein Dank geht an Alle, die mitgearbeitet haben, die ÜK's der Konstrukteure zu organisieren und durchzuführen.

Einen speziellen Dank: Den Kursleitern, für die kooperative und unkomplizierte Zusammenarbeit und die gute Qualität in den Kursen.

Dem gesamten Vorstand des Verbandes.

Dem Amt für Berufsbildung.

Und allen Verbandsmitgliedern für das Vertrauen gegenüber der Kommission und Ihrem Engagement in der Berufsbildung.

Altenrhein 1. April 2019 Präsident Kurskommission Nico Marthy“

Der Präsidentenbericht der Kurskommission wird einstimmig angenommen.

„Start ÜK1

Wie bereits im Bericht erwähnt, ist die Kurslänge, oder Kursdauer des ÜK1 immer wieder Thema bei der Auswertung. Entweder ist der Stoff zu umfangreich oder die Kursdauer zu gering. Deshalb wurde an der Leitersitzung intensiv nach möglichen Ursachen geforscht und nach Lösungen gesucht. Ein großer Faktor, welcher die den ÜK1 beeinträchtigt und bremst, sind die unterschiedlichen Niveaus der eintretenden Lernenden. Man arbeitet die Variante mit der Kursverschiebung aus und startete eine Umfrage bei den Lehrfirmen, mit dem Hinweis, dass ein Dossier zur Verfügung gestellt wird, welches durchgearbeitet werden kann oder den Lehrling kostenpflichtig bereits vorgängig an den Kursort schickt.

Das Resultat war, dass von 43 Antworten, lediglich 5 Lehrbetriebe komplett gegen eine Verschiebung sind.

Der Vorstand hat sich aufgrund dessen an der Vorstandssitzung für die Umsetzung entschieden.

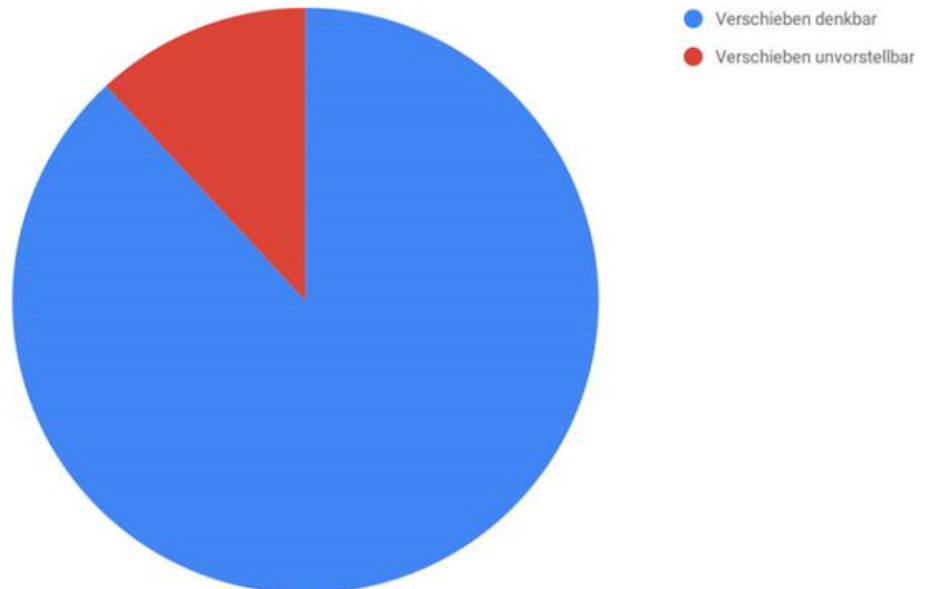
Die Vorteile sind:

- Der Einstieg für die ÜK-Standorte gestaltet sich einfacher.
- Der Niveauunterschied zu Beginn des ÜK1 ist nicht mehr so gross und der Lerninhalt kann schneller vermittelt werden.
- Die Qualität kann gesteigert werden.
- Der LVKR stellt für die Woche, welche der Lernende vor dem ÜK im Betrieb ist, ein Dossier zur Verfügung, welches durchgearbeitet werden kann.
- Wem die Kapazität fehlt, kann den Lernenden kostenpflichtig bereits 1 Woche früher an den ÜK-Standort schicken.
- Die Lehrbetriebe lernen die Lernenden zu Beginn der Lehrzeit besser kennen und können diese auf die bevorstehende Lehrzeit und ÜK-Kurs vorbereiten.
- Der Lernenden kennt seine Firma.

Den genauen Ablauf und Inhalt des Dossiers wird Andreas Meli ausführen. «

Verschiebung Ük1

- Auswertung der Umfrage



4.3. Bericht Technischer Leiter

Inhalt:

- Notenschnitte TP / IPA / BK 2018
- Vorbereitung Teilprüfung 2019
- 2019/ 2020 üK-Daten und Verbandsprogramm
- Start üK1
- Allgemeines

Noten-Ø

Grundlagenarbeit (Teilprüfung) nach Struktur ab 2015

➤ TP

Jahr	Zeichnungs- technik	Gestaltungs- technik	Konstruktions- Methodik	Gesamt-Ø
2015	4.9	4.9	4.9 Einzelarbeit	4.9
2016	5.0	5.0	4.9 Einzel- und Teamarbeit	5.0
2017	5.0	4.9	4.7 Einzel- und Teamarbeit	4.9
2018	5.3	4.8	5.1 Einzel- und Teamarbeit	5.0

Lehrabschlussarbeiten nach neuer Struktur

➤ BK

➤ IPA

Jahr	Berufskunde Niveau E	Individuelle Produktivarbeit (IPA)
2013	4.8	5.0
2014	5.2	5.1
2015	4.7	5.1
2016	4.9	5.0
2017	5.0	5.1
2018	4.9	5.1

Prüfungen 2019

12.Juni => Berufskundeprüfung

 Neu => Digital

19.Juni => Teilprüfung

Vorbereitungskurs Teilprüfung 2019

Kurs ist freiwillig und nicht subventioniert.

Datum: 13.Mai – 29.Mai 2019
(3 Wochen => 8 Tage)

Inhalt: - Zeichnungstechnik
- Gestaltungstechnik
- Konstruktionsmethodik

Kurskosten: - für Verbandsmitglieder Fr. 1040.-
- für Nichtmitglieder Fr. 1200.-

(Anmelden bis 27.April)

Vorbereitungstag Teilprüfung 2019

Datum: Dienstag, 28. Mai 2019

Einladung: von den Kursstandorten

Inhalt: - Besprechung **KRB 52** (korrigiert mitbringen)
- bearbeiten Konstruktionsmethodik
(werden von Expertenteam bewertet)

Teilnehmer des Vorbereitungskurs lösen die Module im Vorbereitungskurs.

Freigegebene Probepfung **KRB 52L** beziehen bei Swissmem.

Ergänzung von Marcel Capeder: Neu können einzelne Module bei Swissmem bestellt werden.

Daten Kursjahr 2019 - 2020

Jahr	Datum	Ort	Kurs	Lehrjahr
2019	21.Aug. - 27.Sept. (6 Wochen)	LBZ-JR, LBZ-Herisau, Starrag AZA Altenrhein, Oerlikon Balzers	Überbetrieblicher Kurs 1 (üK1) b.1 Zeichnungstechnik <i>(Aufgebot von Kursorten)</i>	1
	30.Okt. - 8.Nov. (5 Tage) (Feiertag 1.Nov.)	LBZ-JR AZA Altenrhein Oerlikon Balzers	Vertiefungskurs Zeichnungstechnik <i>(Anmeldung über LVKR Homepage- www.lvkr.ch)</i>	1
	13.Nov. - 13.Dez. (5 Wochen)	LBZ-JR, LBZ-Herisau, Starrag AZA Altenrhein, Oerlikon Balzers	Überbetrieblicher Kurs 2 (üK2) b.2 Gestaltungstechnik <i>(Aufgebot von Kursorten)</i>	1
2020	4. März - 3.April (5 Wochen)	LBZ-JR, LBZ-Herisau, Starrag AZA Altenrhein, Oerlikon Balzers	Überbetrieblicher Kurs 3 (üK3) b.3 Konstruktionsmethodik <i>(Aufgebot von Kursorten)</i>	1
	11.Mai - 27.Mai	LBZ-JR AZA Altenrhein Oerlikon Balzers	Vorbereitungskurs zur Teilprüfung <i>(Anmeldung über LVKR Homepage- www.lvkr.ch)</i>	2
	26.Mai	LBZ-JR AZA Altenrhein Oerlikon Balzers Starrag	Vorbereitungstag zur Teilprüfung <i>(Einladung von Kursort)</i>	2

Jahresprogramm Verband 2018 - 2019

J	Datum	Ort	Beschreibung
2019	26. Juni (9-11 Uhr) 27. Juni (9-11 Uhr)	LBZ-JR Rorschach	Workshop für Betreuer/innen von Berufslernenden zur Vorbereitung der Lernenden auf überbetriebliche Kurse
	01. September	St. Gallen	Auszeichnung Konstrukteur-Champion (OBA)
	18. November (9-12 Uhr)	Rorschach	Workshop für Betreuer/innen von Berufslernenden zur Vorbereitung der Lernenden auf überbetriebliche Kurse
2020	Januar	Noch offen	Verbandsinfoveranstaltung – IPA-Workshop
	März-April		LVKR-Hauptversammlung
	April	LBZ-JR	Workshop für Betreuer/innen von Berufslernenden in der beruflichen Praxis sowie weitere Interessierte – Rund um die Lehre

Verschiebung üK1

- ⇒ Wissensstand der Kursteilnehmer erweitern bzw. auffrischen
- ⇒ Alle Kursteilnehmer haben den gleichen Wissensstand

Vorbereitungsdossier

Inhalt:

- Geometrie Begriffe/Formen/Körper kennen
- Begriffe aus der Fertigungstechnik
- Werkzeuge/Maschinen
- Normschrift/Linienarten/Skizzieren (Zeichnungsmaterial)
- Körper darstellen (Ansichten)
- Inkl. Lösungen

Informationen:

- ⇒ Ende April Ausschreibung Workshops "Vorbereitung Lernende auf üK" für Juni (Homepage)
- ⇒ Firmen mit Lernende Start 2019 bekommen Infoschreiben zu Workshop
- ⇒ Info im laufenden üK3
- ⇒ Workshop "Vorbereitung Lernende auf üK" im November für alle

Allgemeines:

- Homepage: www.lvkr.ch / www.konstrukteurverband.ch
- Info aus der Verbandssitzung: Schulen sollen frühzeitig über BYOD informieren

5. Jahresrechnung und Voranschlag

5.1. Kassabericht Verband

Erfolgsrechnung 2018 LVKR

	Budget 2018		Erfolgsrechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verbandserrträge				
Mitgliederbeiträge		19'400.00		18'800.00
Kurserrträge üK (inkl. Ausbildungsmaterial)		324'870.00		322'040.00
Subventionen üK		153'450.00		153'450.00
Kapitalertrag				
Kurskosten Total		478'320.00		475'490.00
Verbandsaufwände				
Verwaltung (Sekretariat, Vorstand)	14'500.00		14'704.35	
div. Aufwendungen (OBA), Konsumationen	15'500.00		17'158.05	
EDV Weiterbildung / Homepage (QMEM)	2'000.00		1'851.50	
Kurskosten üK (inkl. Lehrmittel Bücher)	449'320.00		440'697.40	
Workshops	1'000.00		0.00	
Kurskosten Total				
	482'320.00	497'720.00	474'411.30	494'290.00
Verlust / Gewinn		15'400.00		19'878.70
Gesamttotal	497'720.00	497'720.00	494'290.00	494'290.00

Ein Gewinn zeichnet sich durch die Erhöhung der üK's um CHF 8.- pro Lernenden aus.

Bilanz 2018 LVKR

	Aktive	Passive
I Flüssige Mittel		
Bank	16'770.15	
II Forderungen aus Lieferungen / Leistungen		
Debitoren	92'767.50	
III Andere kurzfristige Forderungen	80.00	
IV Fremdkapital		
Kurzfristiges Fremdkapital		61'214.15
Rückstellungen		0.00
V Eigenkapital		
Eigenkapital		28'524.80
Total	109'617.65	89'738.95
Verlust / Gewinn		19'878.70
Gesamttotal	109'617.65	109'617.65

Gewinn 2018 SFr. 19'878.70

Vereinsvermögen per 01.01.2018 SFr. 28'524.80

Vereinsvermögen per 31.12.2018 SFr. 48'403.50

Budget 2019

	<i>Ausgaben</i>	<i>Einnahmen</i>
Verbandserträge		
Mitgliederbeiträge		19'400.00
Kursserträge (inkl. Ausbildungsmaterial)		304'312.00
Subventionen üK		127'200.00
Kurskosten Total		431'512.00
Verbandsaufwände		
Verwaltung (Sekretariat, Vorstand)	14'500.00	
Div. Aufwendungen (OBA), Konsumationen	17'500.00	
EDV Weiterbildung / Homepage (QMEM)	5'130.00	
Kurskosten (inkl. Lehrmittel Bücher)	417'780.00	
Workshops	1'000.00	
Kurskosten Total	455'910.00	450'912.00
Gewinn / Verlust		-4'998.00
Gesamttotal	455'910.00	455'910.00

Die Jahresrechnung und der Voranschlag wird einstimmig angenommen.

5.2. Revisorenbericht 2018

Revisorenbericht

zuhanden der 21. ordentlichen Hauptversammlung des Lehrmeisterverbandes Konstrukteur St. Gallen - Appenzell - Liechtenstein.

Als Revisoren des Lehrmeisterverbandes haben wir die auf den 31.12.2018 abgeschlossene Jahresrechnung im Sinn der gesetzlichen Vorschriften geprüft. Unsere Prüfung erfolgte nach den im Berufsstand anerkannten Grundsätzen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Wir stellten fest, dass:

- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- die von uns geprüften Buchungen belegt sind,
- die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze eingehalten sind,
- die Subventionsabrechnungen getätigt sind.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:

1. die vorliegenden Jahresrechnungen zu genehmigen,
2. dem Kassier und dem gesamten Vorstand unter bester Verdankung Entlastung zu erteilen.

Goldach, 06. Februar 2019

Die Revisoren:

Giuseppe Gullo



Daniel Eigenmann



Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.

6. Jahresbeiträge

Der Jahresbeitrag bleibt unverändert.

- **Jahresbeitrag 200CHF**

7. Wahlen

2019 ist kein Wahljahr.

Die Besetzung des Vorstandes bleibt unverändert:

- Vorstand:
 - Andreja Slavik, Präsident Stäubli Sargans AG
 - Nico Marthy, Vizepräsident Barholet Maschinenbau AG
 - Rafael Anner, Kassier Geberit International AG
 - Rahime Sabani, Aktuarin Libs
 - Andreas Meli, Tech. Leiter OC Oerlikon Balzers AG
 - Albert Hehli, Beisitzer Pensionär
- Rechnungsrevisoren:
 - Daniel Eigenmann, L. Kellenberger & Co AG
 - Giuseppe Gullo, Stadler Altenrhein AG

8. Mutationen / Mitgliederbestand

Bestand per 31.12.18: 99, davon 5 Berufsfachschulen

Austritte: 01

Eintritte: 03

Bestand per 31.12.17: 97, davon 5 Berufsfachschulen

Mutationen: 04

Eintritte:

- Gebrüder Egli Maschinen AG
- Samaplast AG
- Iripd AG

Austritte:

- Straub Werke AG

9. Anträge

9.1. Der Mitglieder

Von den Mitgliedern sind keine Anträge eingegangen.

9.2. Des Vorstandes

Der stellt einen Antrag auf Ausschuss der Firma Herzog AG aus Oberbüren.
-Grund dafür: Zahlungsunfähig, Mitgliederbeiträge seit 2016 offen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10. Allgemeines/ Umfrage

- Neue Feedbackmöglichkeit auf der Internetseite
 - www.konstrukteurverband.ch / www.lvkr.ch



Schluss der Hauptversammlung: 17.20 Uhr. Anschließend Nachtessen im Jägerhaus in Thal.

Die Aktuarin

Rahime Sabani